

HIER UND JETZT

Verlag für Kultur
und Geschichte

MEDIENMITTEILUNG «KUNST AUS TRÜMMERN»

Die Bombardierung des Museums zu Allerheiligen 1944 und ihre Folgen
Museum zu Allerheiligen (Hg.)

Am 1. April 1944 wurden das Museum zu Allerheiligen und das Naturmuseum Schaffhausen von Bomben getroffen. Beträchtliche Teile der Sammlungen gingen in Flammen auf. Bald nach dem tragischen Ereignis trafen aus dem ganzen Land Spenden ein, um die Verluste auszugleichen. In sechs Aufsätzen und einem reich bebilderten Katalog beleuchtet das Buch die Folgen der Bombardierung für das Museum.

Aufbauend auf einem Hintergrundartikel über die Bombardierung der Stadt Schaffhausen erläutern die Autoren die Zerstörung nahezu der gesamten Sammlung alter Kunst mit Werken des berühmten Renaissance-Malers Tobias Stimmer; die umfangreichen Restaurierungskampagnen zur Rettung eines kleinen Teils schwer beschädigter Kunstwerke; die schweizweite Solidaritätsaktion der sogenannten Kulturspende; Ende und Wiedergeburt des Naturhistorischen Museums; schliesslich die Auswirkungen der Bombardierung auf das Sammlungskonzept und das Selbstverständnis des Museums bis heute. Der Katalog mit über 200 Werken führt erstmals alle zerstörten und geschenkten Werke sowie aus Spenden und Reparationen getätigte Ankäufe zusammen.

Herausgegeben vom Museum zu Allerheiligen Schaffhausen. Mit Texten von *Matthias Wipf, Daniel Grütter, Andreas Rüfenacht, Ursula Sattler, Luca Stoppa* und *Urs Weibel*.

KUNST AUS TRÜMMERN

Die Bombardierung des Museums zu Allerheiligen 1944 und ihre Folgen
Museum zu Allerheiligen (Hg.)

192 Seiten, 272 Abb., Klappenbroschur

Fr. 49.–, € 49.–

ISBN 978-3-03919-489-6

Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.